



WIR SEHEN SCHWARZ FÜR DIE ZUKUNFT IHRER VERSORGUNG.

Resolution der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte in Hessen anlässlich der Kundgebung am 15.2.2023 in Frankfurt am Main auf dem Römerberg

Um für unsere Patientinnen und Patienten langfristig eine flächendeckende ambulante ärztliche Versorgung zu sichern, fordern wir:

- weg mit den Gesundheitskiosken! Qualifizierte ärztliche Versorgung darf nicht substituiert werden;
- ein strukturiertes Vorgehen gegen den Versorgungsmangel durch Anhebung der Zahl der Medizinstudienplätze;
- eine Digitalisierung, die Praxen ebenso wie Patienten nutzt und die sinn erfüllt und nachhaltig für die Anwender ist;
- zurück zu den Wurzeln! Wir wollen endlich wieder für unsere Patienten da sein und nicht als bürokratische Erfüllungsgehilfen der Krankenkassen missbraucht werden, deshalb Entbürokratisierung jetzt;
- die Einführung der neuen ärztlichen Gebührenordnung (GOÄ) die seit 1996 nicht verändert wurde.
- eine aktualisierte Anhebung des orientierten Punktwertes (OPW) unter Berücksichtigung der Betriebskosten und des Inflationsausgleichs und damit eine finanzielle Kompensation der gestiegenen Kosten, analog zu den Krankenhäusern.

